

Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) Region Nordpfalz  
Regionalversammlung 2024

Klosterstr. 6  
67655 Kaiserslautern  
fon 0631/3638-219  
fax 0631/3638-287  
nordpfalz@bdkj-speyer.de  
www.bdkj-nordpfalz.de

# 1 **A1: Termin**

## 2 **Regionalversammlung 2025**

3  
4 **Antragsteller\*in: BDKJ-Regionalvorstand**

5  
6 **Die Regionalversammlung möge beschließen:**

7  
8 Die Regionalversammlung 2025 soll wieder im Frühjahr stattfinden. Für  
9 die Terminfindung wird eine öffentliche Online-Terminumfrage erstellt  
10 und zusammen mit dem Protokoll verschickt. Basierend auf der  
11 Auswertung der Terminumfrage entscheidet der Regionalvorstand über  
12 den exakten Termin für die Regionalversammlung 2025.

13  
14 **Begründung:**

15 *Erfolgt mündlich. Gerne können wir bereits auf der Regionalversammlung*  
16 *einige Terminvorschläge für die Umfrage und ein generelles*  
17 *Stimmungsbild (z. B. lieber unter der Woche oder lieber am*  
18 *Wochenende?) entgegennehmen.*

### Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

x angenommen  
• abgelehnt  
• zurückgezogen

katholisch.

politisch.

aktiv.

## A2: BDKJ+

### Antragsteller\*in: BDKJ-Regionalvorstand

*Die Regionalversammlung möge beschließen:*

Es wird eine dauerhafte Arbeitsgemeinschaft mit dem Namen „BDKJ+“ eingerichtet. Vorstand und BDKJ+ sind gemeinsam für die Initiierung, Planung und Durchführung von BDKJ-Veranstaltungen verantwortlich. Der BDKJ+ berät und unterstützt den Regionalvorstand zwischen den Regionalversammlungen. Der BDKJ+ tagt regelmäßig, die Sitzungen sind öffentlich. Eine Wahl findet nicht statt. Der BDKJ+ wird in den nächsten Wochen und Monaten intensiv beworben.

#### **Begründung:**

*Wir spüren, dass viele Ehrenamtliche Lust haben, unseren Regionalverband mitzugestalten, sich aber keine Mitarbeit im Vorstand vorstellen können (z. B. aufgrund von zeitlichen Ressourcen). Es fehlt im Regionalverband eine AG - auch als Möglichkeit für „Nachwuchs“, mal unverbindlich in unsere Arbeit reinzuschnuppern, ohne direkt ein Wahlamt wahrnehmen zu müssen. Gleichzeitig kann durch die Verteilung der Arbeit auf breitere Schultern auch der Regionalvorstand entlastet werden. Für uns als Vorstand stellt sich außerdem immer wieder die Frage, welche Veranstaltungen wir einfach „durchführen“ können und wo es ein Votum der Regionalversammlung bräuchte. Eine AG, die öffentlich tagt und an der jede\*r teilnehmen kann, könnte hier unserer Ansicht nach Entscheidungen unterm Jahr mittragen. Etwa seit letzten Herbst haben wir bereits zusammen mit Ehrenamtlichen, die Lust auf eine Mitarbeit hatten, eine „Testphase“ gestartet, gemeinsam unseren Jahresplan erarbeitet und schon die ersten Veranstaltungen zusammen geplant. Das möchten wir jetzt in eine dauerhafte Arbeitsgemeinschaft überführen.*

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

x angenommen  
• abgelehnt  
• zurückgezogen

## A3: Fördertopf Region

### Antragsteller\*in: BDKJ-Regionalvorstand

*Die Regionalversammlung möge beschließen:*

Es wird ein Fördertopf für regionale Jugendarbeit eingerichtet. Für den Fördertopf steht pro Kalenderjahr ein Maximalbudget von 500€ bereit. Katholische Jugendverbände und Jugendgruppierungen aus den Dekanaten Donnersberg, Kaiserslautern und Kusel können Fördermittel aus diesem Topf beantragen. Es wird ein Antragsformular erarbeitet, welches die Förderkategorien „katholisch“, „politisch“, „aktiv“ und „Verbandsneugründung“ enthält. Die antragstellenden Gruppen müssen das Formular ausfüllen, kurz begründen, in welche Förderkategorie ihr Antrag fällt und Quittungen als Nachweis anhängen. Folgende Förderhöchstsummen werden festgelegt:

- bis zu 50€ pro Gruppe und Kalenderjahr in den Förderkategorien „katholisch“, „politisch“ und „aktiv“ sowie
- bis zu 100€ pro Gruppe und Kalenderjahr für eine Verbandsneugründung.

Der Regionalvorstand entscheidet über die Bewilligung der Anträge und macht im Rahmen des Rechenschaftsberichtes auf der Regionalversammlung die Anzahl der eingegangenen, bewilligten und abgelehnten Anträge transparent. Die Förderanträge werden nach Posteingang bearbeitet. Der Fördertopf wird als Testphase für das Kalenderjahr 2024 eingerichtet und bis zur nächsten Regionalversammlung evaluiert.

#### **Begründung:**

*Wir bekommen immer wieder Anfragen von einzelnen Gruppen, ob wir ihre Freizeit, ihre Jugendarbeit usw. finanziell unterstützen können. Uns ist es wichtig, hier ein faires System zu schaffen, sodass alle Jugendgruppen aus der Region eine Chance auf eine finanzielle Unterstützung haben. Das Antragsformular soll evtl. auch als Online-Antrag ausfüllbar sein.*

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltungen

x angenommen  
• abgelehnt  
• zurückgezogen

# A4: Neukonzeptionierung Firmkurs

Antragsteller\*in: BDKJ-Regionalvorstand

*Die Regionalversammlung möge beschließen:*

Vorstand und BDKJ+ erarbeiten ein neues Konzept für den BDKJ-Firmkurs ab 2025, insbesondere mit dem Ziel, den Firmkurs für die gesamte Region anbieten zu können.

**Begründung:**

*Der BDKJ-Firmkurs wird aktuell für die Stadtpfarreien in Kaiserslautern angeboten und dort sehr gut angenommen. Als Region haben wir aber den Anspruch, in alle 3 Dekanate hineinzuwirken. Uns haben schon Anfragen von Pfarreien außerhalb der Stadt Kaiserslautern erreicht, die Interesse an einer Kooperation bei der Firmvorbereitung haben. Wir möchten auch schauen, ob und wo der Firmkurs inhaltlich ergänzt werden kann. Wir können uns gut vorstellen, zusammen mit dem BDKJ+ eine Art „Vision“ für den Firmkurs der Zukunft zu erarbeiten und den Firmkurs unter neuem Konzept dann ab 2025 anzubieten.*

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

x angenommen  
• abgelehnt  
• zurückgezogen